



Emmerich am Rhein, 15. Januar 2021

Liebe Eltern!

Am Mittwoch haben wir vom Schulträger nun endlich die Zugänge für die **Videokonferenzen mit Microsoft Teams** bekommen. Die Kollegen arbeiten sich aktuell in das neue Tool ein und testen fleißig.

Ab nächster Woche wollen wir allen Kindern **mehrmals wöchentlich** das **Angebot** geben, über eine Videokonferenz mit den Klassenlehrern in Kontakt zu kommen.

Dafür haben wir uns folgende Struktur überlegt:

- Jede Klasse bekommt **an einem bestimmten Tag in jeder Woche** die Möglichkeit, **mit allen Kindern der Klasse** an einer Videokonferenz teilzunehmen. Hier geht es insbesondere um die **Kontaktpflege im Klassenverband**. Die Kinder können erzählen und Fragen stellen.
- **An den anderen Tagen** besteht die Möglichkeit, dass die Kinder **in Kleingruppen** an einer Videokonferenz teilnehmen. Hier können **Lerninhalte besprochen** werden und die Kinder können **Fragen zu den Lernaufgaben** stellen.

Unsere Erfahrungen mit Videokonferenzen in der Zeit des ersten Lockdowns haben gezeigt, dass wir in den Kleingruppen noch gezielter auf die Kinder eingehen können und die Kinder aktiver daran mitwirken können.

Die **Termine** werden **individuell von den Klassenlehrern** festgelegt. Es gibt keine einheitliche feste Tagestruktur für alle Klassen gleichzeitig.

Die **Einladung zu den Teams-Videokonferenzen** kann auf verschiedenen Wegen über einen **Link** erfolgen:

- über die **Schultermine-App**
- per **E-Mail**
- auf dem **Padlet**
- per **itslearning** (nur Klasse 2a und 4c)

Es gibt verschiedene technische Möglichkeiten, um an diesen Videokonferenzen teilzunehmen. Ihr Kind benötigt auf jeden Fall ein **digitales Endgerät mit Verbindung zum Internet** (PC, Laptop, Tablet, Smartphone).

Dann gibt es die Möglichkeit, über die **App bzw. WebApp** oder **im Browser** an der Videokonferenz teilzunehmen. In einer Besprechung mit der städtischen EDV-Abteilung, wurde darauf hingewiesen, dass die Anwendung über den *Browser störungsanfälliger* ist. Deswegen empfehlen wir Ihnen, **vor der ersten Videokonferenz** die **App** (Handy oder Tablet) bzw. **Web App** (PC oder Laptop) herunterzuladen.



Die Microsoft Teams-App ist **kostenlos** und im App Store, Google Play Store etc. verfügbar.

Über den **Einladungs-Link**, den Sie von den Klassenlehrern über einen der oben beschriebenen Wege erhalten, können die Kinder dann schließlich **an der Videokonferenz teilnehmen**. **Zur verabredeten Zeit einfach auf den Link klicken!**

Das kann entweder so aussehen [Microsoft Teams-Besprechung](#)

Nehmen Sie teil auf Ihrem Computer oder auf der mobilen App  
[Klicken Sie hier, um an der Besprechung teilzunehmen](#)

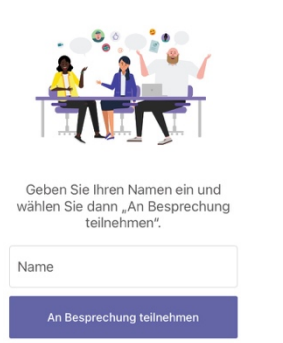
[Weitere Infos](#) | [Besprechungsoptionen](#)

oder der Link besteht aus einer Vielzahl von Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen. Lassen Sie sich davon nicht irritieren!

Sie werden schließlich **zu Microsoft Teams weitergeleitet**.

Klicken Sie im nächsten Schritt auf **„Als Gast teilnehmen“**.

Nun gibt ihr Kind bitte **seinen Vornamen** ein und klickt dann auf **„An Besprechung teilnehmen“**.



Geben Sie Ihren Namen ein und wählen Sie dann „An Besprechung teilnehmen“.

Jetzt gelangt Ihr Kind für eine kurze Zeit in die sogenannte **„Lobby“ (=Wartezimmer)**, bis die Klassenlehrerin die Veranstaltung beginnt.

Die Kinder haben hier die Möglichkeit bereits **die Kamera und das Mikrofon freizuschalten**, indem Sie einfach auf die durchgestrichenen Symbole klicken.



Besonders bei den ersten Teams-Videokonferenzen wird Ihr Kind Hilfe benötigen. Versuchen Sie, den Arbeitsplatz und das digitale Endgerät schon einige Minuten vor Beginn der Videokonferenz einzurichten, so dass Ihr Kind möglichst entspannt beginnen kann. Für alle Familien stellt die erneute Umstellung auf „Homeschooling“ eine sehr große Herausforderung dar und bei den Videokonferenzen sind wir wieder einmal auf Ihre Unterstützung angewiesen.

❤️ **An dieser Stelle schon einmal ein großes Lob und Dankeschön an Sie!** ❤️

Bei Rückfragen melden Sie sich bitte bei den Klassenlehrern oder uns als Schulleitung. Wir hoffen, dass die erste Videokonferenz mit den Kindern möglichst reibungslos funktioniert. Verzweifeln Sie bitte nicht, wenn es am Anfang nicht ganz so gut klappt. Wir finden dann bestimmt eine Lösung!

Die Kollegen sind auf jeden Fall alle sehr motiviert und freuen sich.

Herzliche Grüße

*Nadja Scherer, Tanja van Kampen & das Leegmeer-Team*